

Beilage zu Nr. 69 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 22. März 1863.

Bekanntmachungen.

Das Tafelglas-, Spiegelgläser- u. Goldleisten-Lager von **Wilhelm Krause**, alter Markt Nr. 16,

ist durch bedeutende Sendungen sehr reichhaltig sortirt und sichert bei Bedarf billigste Preisstellung.

Geschliffene Rosetten, Farben- und Mustergläser in den neuesten Dessins.

Glaserdiamanten, schön vollkörnig und leicht schneidend.

Fensterbeschläge in allen Nummern.

Geriebene Bleiweiß-Deifarbe in Steinkruken von 2, 3, 5 und 10 *℔*. Inhalt.

Grün Tafelglas halte ich stets Lager.

Matraken und eiserne Bettstellen

zu allen Größen und Preisen:

Matraken mit über hundert Federn v. 5 $\frac{1}{2}$ *℔*. an,

do. mit Rahmen von 4 $\frac{2}{3}$ *℔*. an,

do. ohne Rahmen von 2 *℔*. an

empfiehlt in Auswahl

F. Keil, Gasthof „zum blauen Hecht.“

An- und Abmeldungen, Rechnungen, Miethcontracte, Klageformulare, alle Geschäfts- u. Schulformulare stets vorrätzig. Alle Drucksachen werden correct und elegant gefertigt bei
L. Rosenbergs, Steindr., Schmeerstr. 13.

Mein Lager von **Stearin-, Patent- u. Paraffin-Lichten**, blendend weiß u. sparsam brennend, empfehle bei bekannt billigster Preisstellung.
Aug. Apelt.

ff. Vanille-, Gewürz- u. Gesundheits-Chocolade aus den renommirtesten Fabriken, sowie **Chocoladenpulver** billigst bei
Aug. Apelt.

Feines **Döllnitzer Weizenmehl**, a Meze 7 *Sgr* 6 *℔*, weißes Roggenmehl, a $\frac{1}{2}$ *Schl*. 18 *Sgr* 6 *℔*, und gutes Hausbacken-Brod Schülershof Nr. 15 bei **Wiesel**.

Spiritus 90%, a Quart 6 $\frac{1}{2}$ *Sgr*,
Schellack billigst bei **Herm. Wäntsch**.

Eine gesund gelegene Baustelle mit Garten ist zu verkaufen. Das Nähere Weidenplan Nr. 9.

Halloren-Kuchen

von jetzt ab immer vorrätzig bei **M. Pallas**.

Ein ff. Löpfchen Lagerbier bei
M. Pallas, Glauchaische Kirche Nr. 13.

Segeltuch

zu Markt- und Wagenplanen in jeder Größe, sehr stark, desgl. zu Handtüchern, Betttüchern zc., fertige Strohsäcke, Getreidesäcke, sowie Waarensäcke für Kaufleute zc., feine Hanfleinen, $\frac{6}{4}$, $\frac{7}{8}$, $\frac{8}{4}$ br., zu Marquisen, Stettiner Brammlinnen, stärkste Sorte, zu Reisekofferüberzug, Wagendecken u. dgl., Polsterleinen, $\frac{6}{4}$, $\frac{7}{8}$, $\frac{8}{4}$ br., von 3 $\frac{1}{2}$ *Sgr* an, desgl. Jagonleinen zu Fabrikpreis, sowie jede andere Sorten billigst bei

Pfaffenberg, Klausthorstraße Nr. 5.

Tische, Stühle, 1 kl. Kanonenofen nebst verschiedenen Röhren und eine Firma preiswürdig zu verkaufen
Leipzigerstraße Nr. 8.

Eine Guitarre zu verk. Leipzigerstraße 20. **Schulz**.

Trockene elterne Brett sind wieder vorrätzig bei **F. Gebhardt**, Steinweg Nr. 15.

Ein gebrauchtes Fortepiano von angenehmem Neusseren, gutem Ton, leichte Spielart, steht zu verkaufen
große Ulrichsstraße Nr. 9.

Schönes Pianoforte in Polifander, Metallplatte und Rollen, gute Spielart, starker Ton, verkauft **C. Landmann**, „Englischer Hof.“

Ein gutes Federbett ist billig zu verkaufen
Hallgasse Nr. 5.

2 Kommoden u. 2 Sophaest. verk. Landwehrstr. 3.

Für Confirmanden empfehle:

Schwarze Mailänder Glanz-Taffete, à Stab von 1 *R.*; die **neuesten Kleiderstoffe** in Wolle und Barège, **Mohairs** und **Lüstres** in glatt u. faconnirt, **schwarze Thibets**, **Lüstres** und **Halb-Thibets**, **weiße Mulls**, die **neuesten Shawls**: und **UmSchlage-Tücher**. **Mäntel** in **Wolle** und **Seide**, **Mantillen**, eine **große Auswahl wollene** und **halbwollene Mäntelstoffe** zu **auffallend billigen Preisen** bei

G. Rothkugel, Leipziger Straße Nr. 85.

Crinolinen, auch für Confirmandinnen, bei **W. Herrig**.

Gestickte Kragen von 2 1/2 *Sgr.* an, **Unter-Armel**, **Neze**, **Handschuh**, **Brotschen**, **Boutons**, **Armbänder** billigt;
Sutrütschen von 3 *Sgr.* an bei

W. Herrig.

2 fette Schweine zu verkaufen Saalberg Nr. 19.

Einen großen Asklepiastock verkauft Breitenstr. 17.

10 bis 15 Paar Haustaben werden zu kaufen gesucht gr. Ulrichsstraße Nr. 53, im Laden.

Photographieen

fertigt sauber und billig, à Stück 5 *Sgr.*, mit elegantem Rahmen 10 *Sgr.*

M. Bindt, Photograph, Glauch. Kirche 4.

Zur Anfertigung von **Saar-Armbändern** und **Ketten**, sowie **aller** in dieses Fach einschlagenden **Arbeiten** empfiehlt sich

Bertha Gottschalk, gr. Klausstr. 12, 1 Tr.

Alle Arten **Saararbeiten**, als: **Flechten**, **Locken**, **Scheidel** u. dergl. werden sauber angefertigt von **Pauline Bieler**, gr. Ulrichsstr. 50.

Zum täglichen **Frisiren** können noch **Damen** angenommen werden von **Pauline Bieler**, gr. Ulrichsstraße Nr. 50.

Die ergebene Anzeige, daß ich mich als **Böttchermeister** etablirt habe. **K. Eckhardt**, Böttchermeister, Leipziger Straße Nr. 13.

6000 R. zu 4 1/2 pro Cent sind zum 1. April auszuleihen **Niemer**, Justiz-Rath.

Ein Capital von **900 - 1000 R.** zur 1. Hypothel wird ges. Das Näh. gr. Wallstr. 24.

Möbeltransporte, Logisräumungen werden täglich angenommen Rannische Straße 5.

Carl Just, Möbelfuhrmann.

Ein **Knecht** wird gesucht, der gute Zeugnisse vorzeigen kann Bauhof Nr. 3.

2 Malergehülfsen werden sogleich gesucht Magedburger Chaussee Nr. 4.

Ein junger Mensch von 15—16 Jahren wird für ein Fabrikgeschäft auf dem Lande als Laufbursche und zu häuslicher Arbeit gesucht. Zu melden bei Herrn Eisenhändler **Glafer**, gr. Klausstraße 24.

Einen Lehrburschen sucht der Messerschmiedemeister **W. Ernst** in der Schleismühle.

Ein Laufbursche wird verlangt Schmeerstraße 1.

Einen Lehrling sucht der Tischlermeister **L. Mühlmann**, Rittergasse 3.

Zwei ordentliche Laufburschen gesucht alte Promenade Nr. 8, im Keller.

Einen Lehrling sucht **Wilhelm Camnitius**, Maler und Lackirer, gr. Brauhausgasse Nr. 13.

Einen Lehrling sucht der Maler **Stiß**, alter Markt Nr. 1.

Ein ehrlicher und fleißiger **Hausknecht** von außerhalb wird zum 1. April gesucht. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

Ein unverheiratheter oder auch verheiratheter kräftiger Mann, der mit Pferden umzugehen versteht und gute Atteste besitzt, wird zum 1. April a. cr. verlangt gr. Märkerstraße 6, 1 Tr.

Junge Mädchen zum Mäntelnähen werden verlangt Weidenplan Nr. 1.

Anständige junge Mädchen, welche das Schneidern erlernen wollen, können sich melden gr. Brauhausgasse Nr. 13 bei Fr. **Camnitius**.

Der wirkliche Ausverkauf! Nr. 1. alter Markt 1.

!! wird schleunigst fortgesetzt! Ueberzeugung macht wahr !!

Gr. Auswahl Kleiderstoffe von 2 1/2 *Sgr.* a. E., ächte Kattune, Bettzeug, Leinwand, Handtücherzeug, Shirting, Gardinenzeug, Flanell und Schwaneboi u. verschied. Futterfachen, **sehr billig!** gut gearbeitete Zeugstiefeln, Hausschuhe, verschied. Strümpfe und Handschuhe, Chemisets u. Schlipse, Hosenträger, Gürtel, Schnürsenkel, Stoßschnur, Eisengarn, Zwirn und noch 1000 verschiedene andere Gegenstände.

moderne
St. 1
Nr. 5
Hüte

Gummischuhe
und billig!
Gute

Alles spottbillig! bei

Löwenthal,

dem Kaufmann Herrn Timmler gegenüber.

22 Den 23. bis 25. d. Mts. ist im **Preussischen Hof**, in der Steinstraße, ein Einspanner mit Wagen und Geschirz billig zu verkaufen.

23 Eine gut empfohlene Köchin sucht sofort oder zum 1. April Rannische Straße Nr. 20.

24 Ein Mädchen für Haus- und Küchenarbeit findet sogleich oder zum 1. April einen Dienst Rannische Straße Nr. 10.

25 Ein Dienstmädchen mit guten Attesten versehen findet sofort einen Dienst Scharnstraße Nr. 12.

26 Ein junges, ordentliches Mädchen wird gesucht. Wo? Klausthorstraße 23 im Laden.
Pfefferküchler **Frost.**

27 Eine Lehrersfamilie sucht zum 1. Mai in der Nähe des neuen Volksschulgebäudes eine Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Boden- und Kellerraum. Geneigte Offerten unter B. S. bittet man in der Expedition d. Bl. gefälligst niederzulegen.

28 Eine Wohnung von Stube, Kammer u. Küche wird zum 1. April zu miethen gesucht. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

29 Ein 120 □ Fuß großer Keller mit bequemem Eingang im Hofe ist zu vermieten alter Markt Nr. 7.

30 Eine Wohnung von 4 Stuben nebst Zubehör ist in der Königsstraße sofort zu vermieten und zu beziehen. Zu erfragen beim Maurermeister Herrn **Mudel.**

31 Wegen Versekung des jetzigen Miethers ist am Moritzthor eine 2te Etage, bestehend aus 2 Stub., 2 Kammern, Küche, Waschb., Brunnen u. a. Zubehör, zum 1. April zu beziehen. Näheres Rannische Straße Nr. 21 im Klempnerladen.

Ein geräumiger Laden in guter Lage zu vermieten alter Markt 34, 2 Tr.

1 anst. Schlafstelle f. e. Herrn m. Kost Schulberg 7.

Meinen Mittagstisch zu 2 1/2 und 3 *Sgr.* halte ich bestens empfohlen. Trödel Nr. 18.

Offene Schlafstellen mit Kost Trödel 18, parterre.

Anst. Schlafstellen mit Kost kl. Sandberg 1, part.

Zwei Notenbücher sind verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben Barfüßerstraße Nr. 2.

Einen Uberschub verloren. Gegen Belohnung abzugeben gr. Berlin Nr. 9.

Eine Mantille am 14. Februar hängen geblieben. Abzuholen bei Frau **Deumer.**

Einen schwarzen Schleier verloren. Gegen Belohnung abzug. bei **Fr. Arnold** a. d. Marktkirche.

Eine gute Belohnung sichere ich Demjenigen zu, welcher mir den Urheber und Verbreiter des Geredes über meinen Sohn so nachweist, daß ich ihn gerichtlich belangen kann. **W. Wilde**, Fabrikarbeiter.

Der Soldat, welcher am 19. d. Mts. drei weiße gestickte Mützen in der Märkerstraße gefunden hat, wird ersucht, solche gegen angemessene Belohnung abzugeben Rannische Straße Nr. 10.

Ehrenerkklärung. Die Beleidigung gegen den Bremser **Senze** nehme ich zurück. **F. W.**

Zum Geburtstag **Sr. Majestät des Königs** Tanz bei **Kubblank** in **Böllberg.**

Freie Gemeinde.

Sonntag den 22. März Vormittags 8^{3/4} Uhr
im Gasthof zum „Schwarzen Bär“ Vortrag
von **Sachse** aus **Alschersleben**.

Sonntag den 22. früh 8 Uhr **Speckfuchen** in der **Wempe'schen Bäckerei**.

Armina. Sonntag Nachmittag 4^{1/2} Uhr
werden die Mitglieder ersucht sich
pünktlich zur **Generalversammlung** auf dem
„**Käblenbrunnen**“ einzufinden. **Der Vorstand.**

Solidität.

Montag den 23. März Abends 7 Uhr **Gesellschaftstag** im „**Bürgergarten**.“ **Der Vorstand.**

Freyberg's Salon.

Sonntag den 22. März **Nachmittagsconcert**. Anfang 3^{1/2} Uhr. **Abends 7 Uhr Trio-Concert** vom **Pianist Herrn Apel**.
F. Fiedler.

Restauration zum Hafen!

Sonntag den 22. März ladet zum **Gesellschaftstag** mit **Abendunterhaltung** ein
G. Niedrich.

Heute früh **frischen Speckfuchen** bei
G. Niedrich im **Hafen**.

Sonntag den 22. März früh **Speckfuchen**,
Nachmittags **Pfannkuchen** in der **Restauration**
von **Lehmann**, **Königsstraße Nr. 7.**

Wassendorf.

Sonntag zu **Königs-Geburtstag** ladet
zum **Tanz** ein **Herzberg.**

Trotha.

Zu **Königs-Geburtstag** Sonntag den
22. März **Tanzmusik**, wozu ergebenst einladet
Gd. Knoblauch.

Trotha.

Sonntag zum **Geburtstag Sr. Majestät** des
Königs ladet zur **Tanzmusik** ein **Brömme.**

Böllberg.

Sonntag **frische Pfannkuchen**.
G. Kurzhals.

Unser **Ball** findet Sonntag den 22. d. Mts.
im **Kurzhals'schen Locale** zu **Böllberg** statt,
wozu ergebenst einladet **der Vorstand.**

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach Leipzig. **Absahrt:** 1) 6 u. 15 M. Morg.
2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u.
5 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds.
Ankunft: 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit.
9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u.
Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle u. Schwenditz) an.

Nach Magdeburg. **Absahrt:** 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 50 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 5 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Westerhüsen, Wulfsen, Gr. Weigandt u. Nienberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 20 M. Abds. 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 30 M. Mittags u. 6 u. 25 M. Abends angehalten.

B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach Berlin. **Absahrt:** 1) 3 u. 55 M. Morg. 2) 4 u. 15 M. Morg. 3) 1 u. 15 M. Nachm. 4) 6 u. Abds. **Ankunft:** 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. Nachmit. 7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 8 M. Abds.

Nr. 1, 4, 6 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 7 sind Güterzüge, bei welchen Personenbeförderung nicht stattfindet. Sämtliche Züge halten in Landsberg, Brezna, Moltisch und Bitterfeld an. Nr. 2, 3, 7 u. 8 außerdem auch in Sobothurn.

Abgang nach Dessau: 1) 1 u. 15 M. Nachm. 2) 6 u. Abds. **Ankunft v. Dessau:** 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 8 M. Abds. Die Tour- und Retourbillets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit, auch wird auf dieselben kein Freigepäd expedirt.

C. Thüringische Bahn.

Nach Erfurt. **Absahrt:** 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 55 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 25 M. Abds.

Ankunft: 7) 3 u. 45 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 3 u. 45 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis Eisenach resp. Gerstungen, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach Cassel, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach Cassel und Frankfurt a. M. haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von Gotha, Eisenach resp. Gerstungen Nr. 9 von Cassel, Nr. 7 u. 11 von Cassel und Frankfurt a. M. hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in Corbetta Anschluß nach Zeitz. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung; Nr. 6 u. 7 (Nachtschnellzüge) halten in Dietendorf nicht an; Nr. 3, 6, 7 u. 11 (Schnellzüge) halten bei Kösen und Sulza (außer der Babelsation), sowie in Bietelbach, Kröttsfeld und Herleshausen nicht an; auch haben für dieselben die für einen Tag gelösten Retour-Billets keine Gültigkeit. — Bei den Schnellzügen Nr. 6 u. 7 findet nur Personenbeförderung in erster und zweiter Wagenklasse mit erhöhtem Schnellzugspreise statt. — Sonntag gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour u. Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge. Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigepäd expedirt.